

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 84 (2022)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Systematische Stallhygiene

Basis einer erfolgreichen Pferdehaltung

Je sauberer die Bereiche von Pferden gehalten werden, desto weniger werden sie Lebensraum für Viren, Bakterien und Parasiten. So können sich die Erreger schlecht vermehren – und die Pferde werden seltener krank.

Kärcher AG, Industriestrasse 16, 8108 Dällikon

Eine gute Hof- und Stallhygiene beugt unter anderem Krankheiten wie Herpes, Druse, Influenza, Pilzen, Borna-Virus, Leptospirose, Afrikanische Pferdepest, West-Nil-Virus und Tollwut vor. Neben der Auswahl des richtigen Reinigungsgeräts sind dabei vor allem die verschiedenen Reinigungsturnusse sowie der korrekte Reinigungsablauf zu beachten.

Planvolle und gründliche Stallhygiene

Eine regelmässige und vor allem gründliche Reinigung und Desinfektion des Pferdestalls sowie des gesamten Hofes ist für den erfolgreichen Betrieb eines Pferdehofes essenziell. Dabei sind neben geeigneten Reinigungsgeräten auch die richtigen zeitlichen Abstände sowie die korrekten Abläufe entscheidend. So herrschen optimale Bedingungen für die Gesundheit der Pferde.

Tägliche Reinigung

Pferdeboxen und Laufställe müssen täglich ausgemistet werden, wozu das Entfernen der Pferdeäpfel und der nassen Einstreu mit Mistgabel und Schubkarre gehören – auch im Offenstall und auf der Koppel. Die Gänge und die Reithalle sollten ebenso jeden Tag von Kot- und Urinresten befreit werden. Es ist sehr wichtig, dass beim Ausmisten eine andere Schubkarre genutzt wird als zur Heufütterung, da dies verhindert, dass Keime in das frische Futter gelangen. Neben dem Ausmisten gehören die Überprüfung der Tränke, des Pferdetrogs, der Raufen sowie das neue Einstreuen zur täglichen Reinigung dazu. Befinden sich dort angetrocknete Futterreste, so sollten diese mit warmem Wasser sowie Schwamm oder Bürste entfernt werden. Bei starken Verschmutzungen kann ein Nass-/Trockensauger genutzt werden. Wenn in der Tränke oder im Pferdetrog ein totes Tier gefunden wird, müssen diese gereinigt und desinfiziert werden, um die Verbreitung von Keimen zu stoppen. Ist der alte Mist aus der Pferdebox entfernt, wird der Boden neu eingestreut – egal ob mit Stroh, Strohpellets, Spänen oder Sägemehl. Auch Mistmatratzen müssen täglich nachgestreut werden.

Wöchentliche Reinigung

Neben den täglichen Aufgaben gibt es einige Reinigungsarbeiten, die einmal pro Woche vorgenommen werden. Dazu zählen das Reinigen und Desinfizieren des Pferdetrogs, der Tränke, des Putzzeugs sowie der Putzkisten. Des Weiteren sind wöchentlich Sattelzeug und Stiefel zu reinigen und zu fetten. Je nach Verschmutzungsgrad gehört auch das Waschen der Pferdedecken, der Schabracken und der Bandagen dazu. Zudem müssen Pferdeboxen und Gänge gekehrt werden, um den Pferdestall regelmässig von Staub zu reinigen. Für eine schnellere

und effizientere Reinigung ist die Nutzung einer Kehr- und Nasssaugmaschine anstelle eines Besens sinnvoll. Diese stellt sicher, dass Schmutz nicht aufgewirbelt wird – das Befeuchten des Bodens ist so nicht notwendig.

Für kleinere Höfe genügt in der Regel eine handgeführte Kehr- und Nasssaugmaschine. Bei grösseren Betrieben bietet sich eine Aufsitzkehrmaschine an, mit der grosse Flächen schneller gereinigt werden können. Beide Maschinen sollten mit einem Seitenbesen ausgestattet werden, der auch die Ränder der Bodenflächen reinigt. Nach der Reinigung der Pferdeboxen sollte immer kontrolliert werden, dass keine Nässe an rauen und unebenen Stellen des Bodens zurückgeblieben ist. Dort können sich sonst schnell neue Keime bilden. Übriggebliebenes Reinigungswasser kann mit einem Nass-/Trockensauger effizient entfernt werden. Etwaige Restfeuchte muss anschliessend von selbst trocknen, wobei eine gute Durchlüftung hilft.

Jährliche Reinigung

Um den Pferdestall jährlich effizient zu reinigen und zu desinfizieren, empfiehlt sich der folgende Ablauf:

Sind alle Tiere aus dem Stall, werden zunächst die Arbeiten analog zur täglichen und wöchentlichen Reinigung unter Verwendung eines Nass-/Trockensaugers sowie einer Kehrmaschine ausgeführt.

Anschliessend folgt die Nassreinigung mithilfe eines Hochdruckreinigers, mit dem Pferdeboxen, Laufställe und Gänge schnell und ohne körperliche Belastung des Personals gereinigt werden. Für diese Aufgaben ist sowohl ein Kalt- als auch ein Heisswasser-Hochdruckreiniger geeignet. Heisses Wasser hat den Vorteil, dass es Verschmutzungen schneller löst. Zudem reduziert es die Keimbelastung des Pferdestalls.

Wichtig ist, dass nicht nur der Boden, sondern auch die Boxabtrennungen gründlich mit dem Hochdruckreiniger gereinigt werden. Ebenso empfiehlt es sich, Pferdetröge und Tränken nass auszuspritzen. Für die Reinigung des Bodens kann zum Schluss auch ein Flächenreiniger genutzt werden. Dieser verhindert, dass Schmutz an die bereits sauberen Wände oder Abtrennungen spritzt.

Auch Stallmatten aus Gummi sind jährlich zu reinigen. Sie werden ebenfalls mit dem Hochdruckreiniger von beiden Seiten gründlich abgespritzt.

Reinigungs- und Desinfektionsmittel

Gegen starke Verschmutzungen empfiehlt sich der Einsatz von Reinigungsmitteln. Sinnvoll sind alkalische Reinigungsmittel oder Schaumreiniger, die wasserunlöslichen Schmutz lösen sowie ei-



Grösse Flächen wie Stallgänge lassen sich mit einer Aufsitzkehrmaschine ohne körperliche Belastung deutlich schneller reinigen. Die Maschine sollte mit einem Seitenbesen ausgestattet sein, der auch die Ränder der Bodenflächen optimal reinigt.

Schutzbekleidung

Das Tragen von Schutzkleidung bei der Reinigung ist unabdingbar. Diese umfasst feste Kleidung zum Schutz vor Staub und Schmutz, Gummistiefel, Schutzhandschuhe, eine Schutzbrille, einen Atemschutz sowie Gehörschutz (bei Betrieb des Hochdruckreinigers). Während der Desinfektion sollte über der festen Kleidung zudem ein undurchlässiger Vollschutzanzug getragen werden – inklusive Kapuze.



Für die schnelle und effiziente Reinigung grosser Flächen eignet sich ein Flächenreiniger. Er reinigt die Böden gründlich und spritzfrei.



Hohe Reinigungseffizienz bei geringem Kraftaufwand zeichnet die Nutzung der handgeführten Kehrsaugmaschine aus.

weiss- und fetthaltige Reste von Kot und Futter entfernen. Nach der Nassreinigung und Trocknung kann die Desinfektion des Pferdestalls beginnen. Dabei ist es wichtig, ein Mittel zu verwenden, das für Pferde unschädlich ist. Am besten geeignet sind biologisch abbaubare Desinfektionsmittel aus dem Fachhandel.

Das Desinfektionsmittel wird gemäss den Vorschriften des Herstellers mit dem Hochdruckreiniger aufgetragen. Boden, Boxabtrennungen, Tröge, Tränken und der Gang sollten desinfiziert werden – kurz gesagt der gesamte Pferdestall bis in den hintersten Winkel. Die Stallmatten sind von beiden Seiten zu desinfizieren sowie alle Gerätschaften wie Mistgabel, Besen und Schubkarren.

Nach der Einwirkzeit des Desinfektionsmittels gilt es, die Flächen gründlich mit Wasser abzusprüngen. Verputzte Wände können bei Bedarf gekalkt werden, da dieser Vorgang ebenfalls desinfizierend wirkt.

Bevor die Pferde wieder in den Stall können, müssen die Boxen vollständig getrocknet sein. Angesammeltes Reinigungswasser kann mit einem Nass-/Trockensauger entfernt werden. Um die Trocknung zusätzlich zu fördern, sollte ausreichend gelüftet werden.

Grundsätzlich ist die Reinigung und Desinfektion der Pferdebox immer dann vorzunehmen, nachdem ein Pferd ausgezogen ist und bevor ein neues einzieht.

Reinigung weiterer Räume

Auch alle weiteren Räume wie Lager, Sattel- und Futterkammer sowie alle anderen Bereiche des Pferdehofs sollten jährlich mit-



Die Nassreinigung kann mit einem Kalt- oder Heisswasser-Hochdruckreiniger durchgeführt werden.

hilfe einer Kehrmaschine gereinigt werden. In der Reithalle lassen sich Spinnweben mit einem Nass-/Trockensauger mit Verlängerungsrohr schnell und effizient beseitigen. Für Spiegel bietet sich besonders ein Fenstersauger an. Alternativ kann eine Walzenbürste verwendet werden, die an einen Schlauch oder am Hochdruckreiniger angeschlossen werden kann.